



Überraschende

Freiheit

Wie Jesus von Selbstzweifeln
und Perfektionismus
befreit

Timothy Keller



Überraschende Freiheit

Wie Jesus von Selbstzweifeln
und Perfektionismus befreit

Timothy Keller

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über dnb.de abrufbar.

Das Werk ist in allen seinen Teilen urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung in und Verarbeitung durch elektronische Systeme. Der Verlag behält sich die Verwertung der urheberrechtlich geschützten Inhalte dieses Werkes für Zwecke des Text- und Data-Minings nach § 44b UrhG ausdrücklich vor. Jegliche unbefugte Nutzung ist hiermit ausgeschlossen.

Bei Fragen zur Produktsicherheit wende dich bitte postalisch oder per E-Mail über die angegebenen Kontaktdaten an uns.

Titel des englischen Originals

The Freedom of Self-Forgetfulness:

The Path to True Christian Joy

© 2012 by Timothy Keller

Published by 10Publishing

a division of 10ofThose Limited

All rights reserved.

**Wenn nicht anders angegeben,
wurde folgende Bibelübersetzung
verwendet:**

Lutherbibel, revidiert 2017,

© 2016 Deutsche Bibelgesellschaft,

Stuttgart

© 2025 Verbum Medien gGmbH

Kleines Lohfeld 6

D-32549 Bad Oeynhausen

verbum-medien.de

info@verbum-medien.de

Übersetzung

Brunnen Verlag/Renate Hübsch

Lektorat

Sarah-Lena Glaum

Satz

Satz und Medien Wieser

Umschlag

Max Lechintan, Karin Rekowski

Druck und Bindung

Totem, Polen

1. Auflage 2025

Best.-Nr. 8652415

ISBN 978-3-98665-415-3

E-Book 978-3-98665-416-0

Hörbuch 978-3-98665-417-7

DOI 10.54291/u569495868

Solltest du Fehler in diesem
Buch entdecken, würden wir uns
über einen kurzen Hinweis an
fehler@verbum-medien.de freuen.

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung	13
1 Die natürliche Beschaffenheit des menschlichen Egos	21
2 Ein verändertes Selbstbewusstsein	33
3 Wie man diese veränderte Sicht von sich selbst erlangt	47
Fragen und Impulse zum Nachdenken	57
Anmerkungen	59

Vorwort

Wir leben in einer Gesellschaft, die uns unermüdlich dazu auffordert, unsere Identität auf der Basis persönlicher Errungenschaften und Erfolge oder aufgrund der Anerkennung durch andere zu definieren. Das ist kein neues Problem. Timothy Keller zitiert aus einem mehr als drei Jahrzehnte alten Interview des Popstars Madonna:

»Mein Antrieb im Leben erwächst aus meiner Angst, mittelmäßig zu sein. Diese Angst treibt mich immer voran. Ich überwinde einen Anflug davon und entdecke, dass ich etwas Besonderes bin, aber dann fühle ich mich wieder mit-